# Verein MINERGIE® Jahresbericht 2010



#### Autoren:

Franz Beyeler, Geschäftsführer MINERGIE® Antonio Milelli, Leiter Administration Geschäftsstelle MINERGIE® Armin Binz, Leiter MINERGIE® Agentur Bau Heinrich Huber, Stv. Leiter MINERGIE® Agentur Bau Roland Bick, Zertifizierungsstelle MINERGIE-ECO® Urs-Peter Menti, Leiter Zertifizierungsstelle MINERGIE-P® Marc Tillmanns, Leiter MINERGIE® Agentur Romandie Milton Generelli, Leiter MINERGIE® Agentur Tessin Adrianna Rutkowska, MINERGIE® Agentur Tessin



MINERGIE® Geschäftsstelle Steinerstrasse 37 3006 Bern Tel. 031 350 40 60 info@minergie.ch www.minergie.ch www.energie-schweiz.ch

# **Inhaltsverzeichnis**

1	Zusammenfassende Beurteilung der Aktivitäten	4
2	Quantitative und qualitative Beurteilung der einzelnen Aktivitäten	7
3	Beurteilung der Aktivitäten	10
3.1	Ergänzende Informationen zu den Aktivitäten	14
4	Ausblick	40
Anha	ang 42	
•	Zartifikatostatistik 2010	42

# 1 Zusammenfassende Beurteilung der Aktivitäten

MINERGIE® ist ein Label, das Gebäuden verliehen wird, die sowohl tiefen Energieverbrauch wie auch hohe Wohnqualität garantieren (luftdichte Gebäudehülle, ausgezeichnete Wärmedämmung, Komfortlüftung, passende und effiziente Wärmeerzeugung). MINERGIE® verfolgt eine klare Markenstrategie und konnte sich am Markt in 12 Jahren erfolgreich als Brand etablieren.

MINERGIE® als Baustandard war auch im Berichtsjahr auf dem Vormarsch: Ende 2010 waren in der Schweiz 18625 MINERGIE®-, 889 MINERGIE-P®-, 104 MINERGIE-ECO® und 138 MINERGIE-P-ECO®-Gebäude zertifiziert. Die Energiebezugsfläche aller Standards betrug Ende 2010 rund 20,03 Mio m².

Heute verfügt der Verein  $\mathsf{MINERGIE}^{\texttt{®}}$  über die folgenden Produkte, Labels und Auszeichnungen:



Der Baustandard MINERGIE® hat sich zu einer festen Grösse im Schweizer Baumarkt entwickelt. Von MINERGIE® profitieren nicht nur Hausbesitzer, -bewohner und die Umwelt, sondern ebenso Industrie und Wirtschaft: MINERGIE® gilt als wichtiger Impulsgeber, unter anderem für die Entwicklung neuartiger Gebäudekonzepte und innovativer Lösungen. Bis heute wurden in der Schweiz und angrenzenden Ausland rund 20'000 Bauten mit einer Energiebezugsfläche von rund 20 Mio. m² nach MINERGIE® zertifiziert.

#### Wegweisende Projekte und Konzepte

Zum Beispiel die Monte-Rosa-Hütte auf 2883 Metern über Meer, erstellt im MINER-GIE-P®-Standard: Die gelungene Kombination aus hervorragender Architektur und wegweisender Technologie gilt als Markstein im Bereich des nachhaltigen Bauens. Es ist der derzeit wohl komplexeste Holzbau in der Schweiz, der sich zu mindestens 90 Prozent selbst mit Energie versorgen soll.

Auch das neue Bürogebäude Portikon im zürcherischen Opfikon, ebenfalls nach MINERGIE-P®erstellt, setzt Massstäbe: Mit 20'567 Quadratmetern Energiebezugsfläche ist es das bisher grösste MINERGIE-P®-Gebäude der Schweiz. Das intelligente Gebäudekonzept umfasst die Kernpunkte kompakte Gebäudeform, ausgezeichnete Wärmedämmung, Fernwärme für Gebäude und Warmwasseraufbereitung des Restaurants, energieeffiziente Lüftungstechnik mit Wärmerückgewinnung, energieeffiziente Kältetechnik und Erzeugung von Strom mittels Fotovoltaik.

#### Innovationen in zahlreichen Branchen

MINERGIE® und die Möglichkeiten, die der Standard bietet, führen dazu, dass viele Bauherren, Planer und Architekten besser bauen, als sie von Gesetzes wegen müssten. Das Streben nach bestmöglicher Energieeffizienz, maximalem Komfort und optimaler Wirtschaftlichkeit führt zu Innovationen in vielerlei Branchen und Bereichen. Banken bieten MINERGIE®-Hypotheken an, Gewerbe und Industrie entwickeln MINERGIE®-Module wie Türen, Fenster, Lüftungen, Sonnenschutz-Systeme und Holzfeuerstätten. Den MINERGIE®-Fachpartnern eröffnet MINERGIE® neue Marketingmöglichkeiten: Sie können sich von den Mitbewerbern abheben und positionieren sich als fortschrittliche Unternehmen - unabhängig von ihrer Grösse.

Die Entwicklung hin zum nachhaltigen Bauen, die MINERGIE® massgeblich angestossen hat und weiterhin voran treibt, hat zur Lancierung von Fach- und Publikumsmessen geführt, die sich grosser Beachtung erfreuen. Neue Massstäbe setzte MINERGIE® auch im Bereich Branding und Markenschutz: Aufbau, Pflege und Schutz der Marke sind einmalig für einen Baustandard. Entsprechend wurde Minergie im Jahr 2007 vom Swiss Marketing Club mit der "Marketing Gold Trophy" ausgezeichnet. Im März 2011 wird in Luzern zudem die erste Schweizer Minergie Expo eröffnet.

#### Zukunftsvisionen

Die Erfolgsgeschichte geht weiter: Demnächst wird der neue Standard "MINERGIE-A®" lanciert. Mit MINERGIE-A®soll deshalb eine Gebäudetechnik gefördert werden, welche den Wärmebedarf gegen Null senkt, dies bei minimaler saisonaler Energielagerung. Vorbildlich soll ein MINERGIE-A®-Haus auch bezüglich Strombedarf für Beleuchtung und Geräte sowie grauer Energie für die Herstellung sein. Damit ermöglicht der neue MINERGIE®-Standard eine am Lebenszyklus des Gebäudes orientierte

Bewertung. Mit dem geplanten Standard rundet der Verein MINERGIE® sein Sortiment ab: MINERGIE-A®steht für neue Ideen in der Bautechnik.

Jede Weiterentwicklung des Standards fördert nicht nur die Entwicklung von entsprechenden Produkten und Leistungen, sondern beflügelt auch die Fantasie: Was wird in ein paar Jahren alles möglich sein? Minergie trägt dazu bei, dass aus Visionen Wirklichkeit wird. Heute und in Zukunft.

# 2 Quantitative und qualitative Beurteilung der einzelnen Aktivitäten

Die Zertifikatsstatistik im Überblick

	Die Zertifikatsstatistik im	Wohnen		Dienstleist Industrie	ung und	
		Neubau	Sanierung	Neubau	Sanierung	Total
1998	Anzahl Gebäude	180	7	4	2	193
	m² EBF	56'080	4'486	15'978	8'790	85'334
1999	Anzahl Gebäude	102	10	6	1	119
	m² EBF	30'437	12'423	18'111	3'112	64'083
2000	Anzahl Gebäude	297	30	26	6	359
	m² EBF	130'106	35'117	97'959	34'600	297'782
2001	Anzahl Gebäude	483	43	37	11	574
	m² EBF	194'535	23'405	239'040	21'417	478'397
2002	Anzahl Gebäude	650	51	62	13	776
	m² EBF	334'154	48'488	327'806	57'239	767'687
2003	Anzahl Gebäude	673	71	49	17	810
	m² EBF	352'415	53'055	119'492	110'771	635'733
2004	Anzahl Gebäude	751	82	89	23	945
	m² EBF	480'659	47'907	375'293	43'082	946'941
2005	Anzahl Gebäude	974	75	75	22	1'146
	m² EBF	594'339	42'655	384'744	87'290	1'109'028
2006	Anzahl Gebäude	1'147	69	85	30	1'331
	m² EBF	777'478	37'919	584'128	227'697	1'627'222
2007	Anzahl Gebäude	1'639	111	123	37	1'910
	m² EBF	1'149'152	64'919	838'048	188'591	2'240'710
2008	Anzahl Gebäude	2'694	215	193	49	3'151
	m² EBF	2'115'542	112'785	1'287'319	220'658	3'736'304
2009	Anzahl Gebäude	3'483	217	267	65	4'032
	m² EBF	2'596'550	118'476	920'029	200'213	3'835'268
2010	Anzahl Gebäude	3'443	323	253	56	4'075
	m² EBF	2'584'584	205'933	1'052'828	190'658	4'034'003
Total	Anzahl Gebäude	16'516	1'304	1'269	332	19'421
	m² EBF	11'396'031	807'568	6'260'775	1'394'118	19'858'492

#### davon Ende 2010

Standard MINERO		MINERGIE-P®	MINERGIE-ECO®	MINERGIE-P-ECO®
Gebäude	18'339	857	99	126
m <sup>2</sup> EBF	18'683'397	565'377	277'224	332'494

#### MINERGIE®-Module bis Ende 2010:

72 Wand- Dachmodule, 206 Fenstermodule, 57 Türmodule und 524 Leuchtenmodule, Sonnenschutzmodule 17, Holzfeuerstättenmodule 21.

# Anlaufstellen des Vereins MINERGIE®

MINERGIE® betreibt folgende Anlaufstellen:

- Geschäftsstelle Bern
- Agentur Bau, Muttenz
- Agentur Romandie, Fribourg
- Agentur italienische Schweiz, Lugano
- Zertifizierungsstelle MINERGIE-P<sup>®</sup>, Horw
- Zertifizierungsstele MINERGIE-ECO®, St. Gallen

# **Anzahl Mitglieder und Fachpartner**

Entwicklung Mitglieder und Fachpartner	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Kanton, Bund, Fürstentum	28	28	28	28	28	28	28	28	28
öffentliche Hand		1	1	1	2	2	3	4	4
Verein, Verbände	13	13	13	14	15	17	25	26	26
Schulen	3	4	4	3	3	3	2	2	2
Firmen	57	75	88	96	118	147	193	249	300
Einzelpersonen	47	56	67	64	84	99	102	121	132
Fachpartner	143	202	240	255	336	505	704	1059	1286

Das Netzwerk MINERGIE<sup>®</sup> hat auch 2010 in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, den Kantonen, EnergieSchweiz und weiteren Partnern eine grosse Anzahl Veranstaltungen durchgeführt.

Art der Veranstaltung	Anzahl
Fachveranstaltungen für Baufachleute	76
Informationsveranstaltungen für Hausbesit-	21
zer & Bauherrschaften	
Workshops	10
Tage der offenen Tür	3
Zertifikatsübergaben	2
Weiterbildungskurse	82
Messeauftritte und weitere Veranstaltungen	10
Total Veranstaltungen	202
Art der Teilnehmer	
Baufachleute	5447
Bauherren/Hausbesitzer	8727
Mitglieder und Fachpartner	697
Investoren und Sonstige	549
Medien und Politiker)	200
Total Teilnehmer	16280

Im vergangenen Jahr musste MINERGIE® 68 Fälle "Verletzung Markenrecht/ -schutz" schriftlich bearbeiten.

# **Beurteilung der Aktivitäten**

Die einzelnen Projekte kurz kommentiert:

Indikator- Nr.	Stand generell	Probleme	Zieler- reichung in %
	Verein MINERGIE®  Der Verein MINERGIE® wird getragen von den Kantonen, dem Bund und der Wirtschaft. Er hat zum Ziel das bessere Bauen nach MINERGIE® zu fördern.	Keine	100
1	Anlaufstellen Mit den verschiedenen Anlaufstellen (Geschäftsstelle Bern, Agentur Bau Muttenz, Agentur Romandie Fribourg, Agentur italienische Schweiz Canobbio, Zertifizierungsstelle MINERGIE-P® Horw/Fribourg und Zertifizierungsstelle MINERGIE-ECO® St. Gallen) in allen Sprachregionen der Schweiz stellt der Verein MINERGIE® sicher, dass alle Fragen aus dem Markt, seien diese technisch, administrativ oder andere, von Fachpersonen bearbeitet und beantwortet werden können.  Im Rahmen der Arbeiten der Anlaufstellen, insbesondere der Geschäftsstelle und der Agentur Bau, wird auch die Zusammenarbeit und das Reporting/Controlling Energie-Schweiz sichergestellt.	Durch die Aktualität des Themas und den Abbau der öf- fentlichen Energie- beratung wurden die MINERGIE®- Anlaufstellen sehr stark belastet.	100
2	Budget und Jahresplan 2011 Die Geschäftsleitung von MINERGIE® erarbeitet als Führungsgrundlage für den Vorstand und das BFE ein Jahres-Budget und einen Jahresplan.	Keine	100
3	Strategische Weiterentwicklung MINERGIE® Im Rahmen der Arbeiten der Arbeitsgruppe Strategie stellen die Geschäftsleitung und der Vorstand sicher, dass sich der Baustandard MINERGIE® markt- und zukunftsgerichtet weiterentwickelt.	Keine  Entwicklung MI- NERGIE-A® bis und mit Vernehmlas- sung.	100
	Markenschutz Mit dem weiter steigenden Bekanntheitsgrad von MINERGIE® ist auch der Umfang und Aufwand für den Markenschutz weiter gestiegen.	MINERGIE® wird im In- und Ausland als Marke häufig miss- bräuchlich verwen- det und kopiert.	100

4	Hotline 380/4 Beleuchtung Fragen aus dem Markt zum Thema Beleuchtung 380/4 werden in erster Instanz von den kantonalen Energiefachstellen > Kant. Zertifizierungsstellen > Agentur Bau > Stefan Gasser beantwortet.	Keine	100
5	Websites d,f,i und e Führen, Betreiben und Aktualisieren der Website in allen Landessprachen und eine Mini-Version in Englisch.	Gebäudeliste, er- fordert aber laufen- de Korrekturen, da Datenqualität der Baufachleute an die Kantone z.T. schlecht ist.  Im Rahmen der geplanten Online- Plattform wird sich die Situation verbessern.	100
6	Pressedienst Medienarbeit betreiben für die ganze Schweiz. Texten und Versand von PR- Beiträgen inkl. Fotodienst. Erarbeiten von Exklusivbeiträgen für ausgewählte Medien. Pressedienst im Umfeld von Veranstaltungen. Kommunikation zu internen und externen Bezugsgruppe von MINERGIE®. 4 Newsletter pro Jahr für Mitglieder und Fachpartner: In- formation über neue Dienstleistungen und Produkte von MINERGIE®. Übersicht der Akti- vitäten des Vereins und der Mitglieder.	Keine	100
7	Geschäftsbericht 2009 Texten, gestalten und drucken des Geschäftsberichtes in Deutsch und Französisch	Keine	100
8	Informationsveranstaltungen für Hausbesitzer und Mieter Mit Informationsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, dem Gewerbe, den Kantonen und dem Gebäudeprogramm wird der Wissensstand zum Thema "Erneuern nach MINERGIE®" bei den Zielgruppen Hausbesitzer und Mieter verbessert. Mieter sollen sich beim Vermieter für das Erneuern nach MINERGIE® einsetzen. Hausbesitzer sollen auf die Kampagne "Gebäudeprogramm" aufmerksam gemacht und für die MINERGIE®-Module und für nach MINERGIE® zertifizierte Erneuerungen gewonnen werden.	Keine	100

9	Fachveranstaltungen für Fachleute In Zusammenarbeit mit Mitgliedern und Kantonen realisiert MINERGIE® Fachveranstaltungen zum Thema "Gebäudeerneuerung mit Konzept". Mit praxis- und umsetzungsbezogenen Präsentationen/Referate inkl. Objektbesichtigungen werden die bauplanenden und ausführenden Baufachleute für das umfassende und weitsichtige Erneuern motiviert und gewonnen. Mit den Förderbeiträgen der Kantone und des Gebäudeprogrmmams kann dadurch ein zusätzlicher Schub ausgelöst werden.	Keine	100
10	Umsetzung Weiterbildungskonzept MINERGIE®  Weiterer Ausbau des Kursangebotes für Baufachleute. Entwicklung von neuen Kursmodulen. Umsetzung der bestehenden Kurse inkl. Kurse, die zur Fachpartnerschaft führen. Mit vertiefenden Kursen zu MINERGIE-P® und MINERGIE-ECO® soll das Know How bei den Baufachleuten verbessert werden. In Zusammenarbeit mit den Kantonen, der Wirtschaft und Weiterbildungs-Institutionen wie Gewerbe-, Fachhochschulen Weiterbildungs-Kurse konzipieren und umsetzen. Für die Umsetzung werden auch bestehende Weiterbildungs-Plattformen wie Verbände und Schulen mit einbezogen.	Das umfangreiche Weiterbildungsprogramm befindet sich in einem laufenden Entwicklungsprozess. Insbesondere die Materialien (Skripts, Folien) werden laufend aktualisiert und professioneller aufgearbeitet.	130
11	Erfa-Austausch Konzepte für die indirekte Förderung in Zusammenarbeit mit Kantonen ausarbeiten und umsetzen. Regionaler Erfa-Austausch für Mitglieder und Fachpartner zum Thema QS und Standardlösungen.	keine	100
12	Vertrieb LG Anbieten und Vertrieb von Leistungsgarantien für alle gängigen Heizungssysteme inkl. Komfortlüftung. Zielgruppen: Architekten, Planer, Installateure und auch Bauherrschaften und Hausbesitzer. Mit der Energie-Schweiz Broschüre Heizen mit Köpfchen sollen Betreiber von Heizungsanlagen über die Möglichkeiten und Chancen, die im optimalen Betrieb solcher Anlagen liegen, informiert und für die Anwendung der darin enthaltenen Tipps motiviert werden.	Die Leistungsgarantie wurde inhaltlich aktualisiert. Dabei ging es im Wesentlichen um Anpassungen an neue Normen. Anfang Jahr war die neue Version in Deutsch, Französisch und Italienisch fertig.	100

13	Juryanfragen (Vorprüfung)/Jurierung Experten-Team zertifiziert Spezialbauten wie z.B. WestSide Bern.	Kein Jury-Fall im Berichtsjahr	0
14	Technische Weiterentwicklung Standards Der Baustandard MINERGIE® mit seinen Produkten: MINERGIE®, MINERGIE-P®, MINERGIE-ECO®, MINERGIE-P-ECO® und MINERGIE-A®ist gemäss dem gesamtheitlichen Markt-Rahmenbedingungen weiter zu entwickeln und den Bedürfnissen des Marktes entsprechend anzupassen.	Die grosse Zahl der Zertifizierungen erfordert Anpas- sungen bei den Prozessen und Werkzeugen. Im Rahmen des Projekts Online- Plattform wurde die Reorganisation an- gegangen. Die Ar- beiten laufen im Jahr 2011 weiter.	100
15	Übersetzungen Umsetzen von Übersetzungsarbeiten in Deutsch, Französisch, Italienisch und Eng- lisch.	Keine	100
16	Messeauftritte und Sonderschauen In Zusammenarbeit mit der Wirtschaft und den Kantonen konzipiert und realisiert MI- NERGIE <sup>®</sup> Messeauftritte und Sonderschauen.	Keine	100
17	Module: Schwerpunkt Bauerneuerung Das Modul-Konzept von MINERGIE® soll mit der besonderen Berücksichtigung der Vo- raussetzungen im Erneuerungsmarkt weiter ausgebaut werden. Zu den bestehenden Modulen: Wand/Dach, Fenster und Türen sollen weitere Module für Haustechnik, Kom- fortlüftung und Beleuchtung in Zusammen- arbeit mit der Wirtschaft und dem Gewerbe konzipiert und umgesetzt werden.	Module im Bereich Gebäudetechnik sind in Planung.	100

# 3.1 Ergänzende Informationen zu den Aktivitäten

### Verein MINERGIE®

Für die sehr gute und zuverlässige Zusammenarbeit mit den für uns sehr wichtigen VertreterInnen von EnergieSchweiz: Nicole Zimmermann, Michael Kaufmann, und Olivier Meile danken wir im Namen der Geschäftsleitung und des Vorstandes von MINERGIE® herzlich.

Der Verein MINERGIE<sup>®</sup> konnte 2010 227 neue Fachpartner und 62 neue Mitglieder gewinnen. Vor allem die durchgeführten Weiterbildungskurse sind ein guter Kanal um neue Fachpartner, aber auch Mitglieder zu gewinnen. MINERGIE<sup>®</sup> ist dadurch am Markt stark präsent, vor allem auch beim Endkunden.

Die Zahl der Anfragen aus dem Ausland ist im Berichtsjahr auf einem konstanten Niveau geblieben. Da im regulären Budget nur sehr geringe Mittel für Auslandsaktivitäten bereitgestellt werden können, musste eine Strategie festgelegt werden, welche den effizienten und kostenneutralen Umgang mit den Auslandsanfragen möglich macht. Anfragen zur Zertifizierung von einzelnen Objekten im Ausland werden positiv beantwortet, wenn gewisse Bedingungen erfüllt sind. Da im Ausland die doppelten Tarife verrechnet werden, können diese Aktivitäten kostendeckend bis ertragsbringend durchgeführt werden.

# Anlaufstellen (Indikator-Nr. 1)

#### Geschäftsstelle Bern:

Ein Highlight im Jahr 2010 war die offizielle MINERGIE-P®-Zertifikatsübergabe an die "Neue Monte-Rosa-Hütte". Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Hotel Alex in Zermatt wurde die Neue Monte-Rosa-Hütte mit dem MINERGIE-P®-Zertifikat ausgezeichnet. Moritz Steiner, Chef Dienststelle für Energie und Wasserkraft, Kanton Wallis, und Franz Beyeler, Geschäftsführer MINERGIE® überreichten Peter Planche, Verantwortlicher Neue Monte-Rosa-Hütte der SAC-Sektion Monte Rosa und Professor Meinrad Eberle, Projektleiter 150 Jahre ETH Zürich das MINERGIE-P®-Zertifikat VS-013-P.

Eine weitere wichtige Fachveranstaltung war die offizielle Zertifikatsübergabe an die Zünd Systemtechnik AG in Altstätten/SG. Sie hat ihr neues Produktionsgebäude im fortschrittlichen MINERGIE-P<sup>®</sup>-Standard erstellt. Der moderne Bau beansprucht nur einen Fünftel der Energie, die ein konventionell erstelltes Gebäude verbrauchen würde

Nebst diesen wichtigen Veranstaltungen organisierte die Geschäftsstelle MINERGIE® im Berichtsjahr verschiedene Fach- und Informationsveranstaltungen mit direktem

oder indirektem Bezug zu realisierten oder modernisieren MINERGIE®-Objekten. Ein wichtiges Projekt waren die Nationalen Tage MINERGIE-P® am 13. und 14. November 2010, welche die Geschäftsstelle MINERGIE® zusammen mit der IG Passivhaus organisiert und durchgeführt hat. Hausbesitzer, Bewohner und Baufachleute ermöglichten den Besuch und die Besichtigung von rund 160 bewohnten MINERGIE-P®-Häusern. Die vorwiegend privaten Wohnbauten, verteilt über die Schweiz, mehrheitlich in der Deutschschweiz, wurden von unterschiedlichen Baufachleuten geplant und in verschiedenen Bauweisen, Architekturstilen und Baumaterialien ausgeführt. Durchschnittlich besuchten rund 70 interessierte Personen die geöffneten MINERGIE-P®-Häusern.

Im September 2010 hat MINERGIE® erstmals die "Open days – Modernisieren nach MINERGIE®" organisiert. Im Rahmen dieses Events hatten interessierte Hausbesitzer die Möglichkeit während des ganzen Monats September, sich rund 70 nach MINER-GIE® modernisierte Häuser vor Ort anzuschauen und mit den Besitzern der Häuser zu sprechen. Parallel zu den Tagen der offenen Tür erfuhren Hauseigentümer an 22 Informationsveranstaltungen, was sie über Modernisierung wissen müssen. Die Informationsveranstaltungen "Ich erneuere mein Haus, was muss ich wissen?" fanden über die ganze Schweiz verteilt statt.

Das Team der Geschäftsstelle bestehend aus Franz Beyeler (Geschäftsführer), Franziska Beyeler, Simone Lerch Antonio Milelli, Simone Schärer, Ariane Seewer und Claudia Zloczower hatte eine grosse Anzahl von Kontakten mit dem Markt - 2010 insgesamt 17'419 (Anfragen bei der Geschäftsstelle per Telefon, e-Mail, Fax, online-Bestellungen, Beratungen am Telefon und e-Mail) - ermöglicht viele der Angebote von MINERGIE® laufend mit Marktpartnern zu hinterfragen und zu verbessern. Durch den Abbau der öffentlichen Energieberatung nimmt steigt die Anzahl Anfragen enorm. Die grosse Anzahl Anfragen hat einen beachtlichen Teil der Kapazität der Geschäftsstelle absorbiert. Der Arbeitsaufwand lag viel höher als budgetiert. Diese personellen und finanziellen Ressourcen haben bei anderen Aufgaben gefehlt.

Auch die Anzahl der Informations- und Interview-Anfragen von Journalisten blieb auf konstant hohem Niveau. Einerseits ist dies eine sehr erfreuliche Tatsache und schlägt sich in einer erhöhten Medienpräsenz nieder, doch andererseits ist der Aufwand kaum zu bewältigen und führt zu einem Ressourcenengpass. Auch die Anfragen von Studenten und die Referatsanfragen übersteigen die Möglichkeiten der Geschäftsstelle. MINERGIE® ist Aufhänger von vielen Veranstaltungen, was entsprechende Referatsanfragen nach sich zieht. Alleine Franz Beyeler hat im Berichtsjahr 48 Referate zum Thema MINERGIE® gehalten.

Die Angebote in Printform oder Online wurden 2010 weiter ausgebaut. Dadurch hoffen wir die Anzahl der Kurzberatungen am Telefon oder e-Mail reduzieren zu können. Weiter soll mit der Verlagerung von Aufgaben/Angeboten von MINERGIE® an die Fachpartner, diese gestärkt und die Belastung der Anlaufstellen von MINER-GIE® reduziert werden.

#### Agentur Bau, Muttenz:

Die Agentur Bau gab rund 1'200 telefonische Auskünfte. Dazu kommt ein Informations- und Datenaustausch von rund 9'000 Emails, wovon rund ein Viertel den Charakter von Anfragen hatte. Durch die eingeschränkte Bedienung der öffentlichen Telefonnummer konnten die Anfragen von Planern und Bauherren (Eingaben im Nachweistool, Küchenabluft, Komfortlüftung, Holzöfen, ...) etwas kanalisiert werden. Für die Zertifizierungsstellen steht die Agentur Bau nach wie vor während den üblichen Arbeitszeiten zur Verfügung. Die entsprechende Telefonnummer wird nicht veröffentlicht. Anfragen per Email werden oft auch am Abend und übers Wochenende beantwortet. Trotzdem beansprucht die grosse Anzahl Anfragen einen beachtlichen Teil der Kapazität der Agentur Bau. Der Arbeitsaufwand lag bei rund kFr. 170 und war damit rund doppelt so hoch wie budgetiert. Diese personellen und finanziellen Ressourcen haben bei anderen Aufgaben gefehlt (speziell Überarbeitung des Zertifizierungsprozesses).

#### **Agentur Romandie; Fribourg:**

2010 a été une bonne année pour l'Agence MINERGIE® romande. Même si après l'avalanche de demandes de certificat enregistrée à fin 2009 le début de 2010 peu sembler plus « calme », l'agence a toute de même reçu 690 demandes de certificat MINERGIE® au cours de l'année. MINERGIE-P® continue d'avoir le vent en poupe, et, jusqu'à fin décembre, ce sont 73 demandes qui sont parvenues à l'agence. Ces demandes nous parviennent des cantons de FR, NE, VD, VS et GE.

Même si une légère baisse des demandes de certificats a été enregistrée, elle n'est cependant pas si importante que les chiffres pourraient le laisser supposer au premier abord. En effet, cette différence est principalement due à la quantité exceptionnellement élevée de demandes enregistrées en décembre 2009.

Cette bonne santé du marché romande est naturellement due aux différents acteurs actifs dans le domaine. Nous citerons, entre autres, les services cantonaux de l'énergie - l'OFEN - les partenaires spécialistes - les membres - les planificateurs motivés - les entreprises privées- les banques - les établissements formateurs - les maîtres d'ouvrages convaincus et les médias.

L'engouement du public pour MINERGIE® demeure donc intact, preuve en est l'incroyable taux de participation enregistré pour les différentes manifestations organisées par l'agence MINERGIE® romande au cours de l'année 2010.

Notre désormais traditionnel « Tour de Suisse », dont la 7<sup>ème</sup> édition s'est tenue en 2010, continu de remporté un immense succès. Se sont ainsi 379 participants qui se sont pressés aux différentes sessions organisées à travers la Suisse romande.

La formation continue FE3 et MINERGIE® demeure une valeur sûre. 43 cours différents (57 sessions) ont été mis sur pied au cours de de l'année 2010 et 13 nouveaux cours ont vu le jour avec succès. 1'081 participants ont suivi les cours de formation continue.

#### Généralités

- Les activités internes relatives à l'Association et à l'Agence romande (AgR) tels que la participation active aux séances internes et externes, au développement et à la protection de la marque, à la stratégie ainsi que les tâches relatives à la gestion financière, au plan de travail et budgétaire, à la gestion des adresses, à la communication interne, aux rapports d'activités et financiers font parties intégrantes des activités administratives et de direction de l'Agence romande.
  - En 2010, 8245 courriels ont été traités par l'Agence romande.
- L'équipe du Bureau EHE mandaté par l'Association MINERGIE® s'est consolidée, afin d'être à même de répondre professionnellement et efficacement aux nombreux objectifs fixés par l'Agence romande. Mme Marianne Schafer a ainsi rejoint l'équipe en place. Elle s'occupe de la facturation et de divers travaux administratifs.
  - Dr. Jean-Pierre Eggimann technique
  - Liliane Feliciani collaboratrice administrative
  - Catherine Gilson comptabilité, RH
  - Maryline Guldin chargée de communication
  - Nicole Perrenoud technique
  - Sophie Roos Baton chargée et cheffe de projets
  - Marianne Schafer, facturation
  - Rémy Vullioud chargé et chef de projets
  - Marc Tillmanns direction, développement, RP

De nombreux sous-traitants prêtent main forte en matière de formation continue et de contrôle technique de dossiers.

#### RP et médias

Les médias romands, sensibles au réchauffement climatique, devenus des ambassadeurs de premier rang du développement durable sont fournis régulièrement et sélectivement en informations susceptibles de captiver leurs lecteurs. La gestion du service de presse pour la Suisse romande comprend, entre autre, l'envoi de CP et articles de fond (y.c. service photos), la réalisation de textes exclusifs pour des médias sélectionnés, des interviews et la participation à des émissions. Le rapport étroit entretenu avec les rédactions et les journalistes garantit une bonne pénétration dans la presse. Ci-dessous, les CP et articles produits par l'AgR:

- CP « La formation continue MINERGIE® fait peau neuve (04.01.2010)
- CP « Le nouveau livre MINERGIE-P » (11.02.2010)
- CP « Habillez vos rêves en MINERGIE® » (H&J, 12.02.2010)
- CP « Un vent de renouveau souffle sur le programme de formation FE3 » (07.04.2010)
- CP « MINERGIE®- les clés d'un futur respectueux de l'environnement » (Energissima 12.04.2010)
- CP « Les Moulins de la Veveyse, l'une des plus importantes constructions MIN-P de Suisse romande » (Remise de label 28.04.2010)

- Article « Rénover son bâtiment Mode d'emploi » (REN-TRIL 31.05.2010)
- Interview Marc Tillmanns pour le magazine ASPECTS (juin 2010)
- CP « MINERGIE® s'engage « (démission de Peter C. Beyeler) (12.07.2010)
- CP « Des rénovations oui, mais des MINERGIE® » (Open Days) (13.07.2010)
- Annonce publicitaire hebdomadaire des cours MINERGIE® dans le cadre de la plateforme FE3 sur les ondes de la radio Suisse romande.
- Article rédactionnel « MINERGIE-ECO® quand la santé passe par la qualité de la construction » (04.08.2010)
- CP « La célébrité ça s'entretient! » (TCH 2010) (20.08.2010)
- CP « Rénovation des bâtiments : Efficacité énergétique et confort grâce à MINERGIE® »
   (Open Days) (26.08.2010)
- Conférence de presse à Fully pour le bâtiment VS-002-P-CO (01.09.2010)
- Article rédactionnel « MINERGIE-P® : le standard de la maison à 2000 watts » (Journées nationales MINERGIE-P®) (08.10.2010)
- Communiqué de presse « MINERGIE-P® moderne pour longtemps! » (27.10.2010)
- Conférence de presse et remise du 1000 certificat MINERGIE en valais (25.11.2010)

#### Protection de la marque

MINERGIE® est une marque forte, et son utilisation abusive augmente au fur et à mesure que son « branding » prend de l'ampleur. Il devient donc indispensable de suivre de près son utilisation.

Au cours de l'année écoulée l'Agence romande a ainsi traité une vingtaine de demandes, principalement par téléphone et courriel, au sujet de demandes d'utilisation du logo MINERGIE® ou d'utilisation abusive de la marque dans un contexte déterminé.

Afin de gérer encore mieux l'image de marque de MINERGIE® nous travaillons à la mise en place d'un programme de surveillance encore plus ciblé.

#### Remises de certificat

• Les Moulins de la Veveyse – 10 mai 2010 – 132 participants

#### Journées portes ouvertes

# • Open Days – Rénover selon MINERGIE® - Septembre 2010

Les premiers Open Days « Rénover selon MINERGIE® » ont remporté, à l'instar des autres régions linguistiques, un succès plutôt mitigé en Suisse romande, tant en nombre de participants qu'en quantité de visiteurs. L'agence MINERGIE® romande n'a pourtant pas ménagé son énergie pour faire de cet événement un succès.

En juin, des courriers ont ainsi été envoyés aux architectes ayant procédé à des rénovations selon MINERGIE® (environ 300) et aux propriétaires de bâtiments rénovés selon MINERGIE® (près de 100). Ces participants potentiels ont également été relancés téléphoniquement, ce qui a représenté un travail relativement fastidieux.

Afin de promouvoir les Open Days, en plus de la rédaction de communiqués de presse, un mailing électronique a été envoyé auprès d'un panel de personnes intéressées par la rénovation. 1'775 mailings ont été envoyés le 18.08.2010.

Au final, seul 9 inscriptions ont été enregistrées en Suisse romande, et la satisfaction des participants étaient plutôt moyenne.

Cette première expérience romande en la matière nous permettra de rectifier notre stratégie pour la prochaine édition prévue en automne 2011.

### Journées nationales MINERGIE-P<sup>®</sup>, 13 et 14 novembre 2010

Les Journées nationales MINERGIE-P® ont été organisées pour la première fois en Suisse romande et ont rencontré un succès tout à fait honorable. 31 propriétaires et 43 architectes ont été contactés par courrier. Quelques relances téléphoniques ont également été effectuées.

Afin de promouvoir les Journées nationales MINERGIE-P®, en plus de la rédaction de communiqués de presse, un mailing électronique auprès d'un panel de personnes susceptibles d'être intéressées par MINERGIE-P® été organisé. 1'663 mailings ont été envoyé en octobre 2010.

Au final, 17 propriétaires, dans l'ensemble satisfaits de cette action, ont ouverts leurs portes à un large public.

# Tour Operator MINERGIE®

Les 22 et 23 septembre 2010 un programme de conférences et visites de bâtiments MINERGIE® pour un groupe de16 personnes composé de techniciens, d'architectes, de bureaux d'études et d'élus venant de France a été mis sur pieds. Cette opération a rencontré un vif succès, tant auprès des participants que des architectes et ingénieurs qui ont fait visiter leurs réalisations MINERGIE®.

#### Relations avec les membres et partenaires spécialistes

Les relations, la fidélisation, la recherche et la gestion des membres et partenaires spécialistes permet de soigner et d'accroître continuellement les ambassadeurs de la marque. A titre de reconnaissance et de fidélisation, les partenaires spécialistes et les membres reçoivent au minimum un classeur MINERGIE® régulièrement mis à jour, des informations fraîches par le biais de notre Infonews ainsi que tout document nouvellement produit.

Une brochure « Devenez membre ou partenaire spécialiste » a été spécialement réalisée, sur la base de la version allemande, et elle est systématiquement distribuée dans les classeurs de cours MINERGIE® lors de la formation continue.

Afin d'assurer un contact privilégié avec nos membres et partenaires spécialistes, des informations sont régulièrement communiquées à leur attention :

#### 15.02.2010

- Infonews Invitation à Habitat & Jardin

#### Avril 2010

- Courrier d'information aux membres/PS concernant le nouveau montant des cotisations

#### Mai 2010

- Newsletter MINERGIE®

#### Juin 2010

- Elaboration et envoi des nouveaux manuels d'utilisateurs Membres/Partenaires spécialistes en 73 exemplaires.

#### 09.08.2010

- Bulletin d'information aux Partenaires spécialistes – Maison et Energie à Berne

#### Décembre 2010

- Newsletter MINERGIE®

#### Documentation

Les brochures suivantes ont été soit réalisées, mises à jour, rééditées, relues, ou traduites :

- Un modèle de construction écologique
- Nouvelles mappes MINERGIE®
- Protection thermique estivale pour les logements
- Rapport d'activité 2009

- Livre ventilation de confort
- Consommation d'énergie réduite de moitié (réédition)
- Flyer Rénover oui mais dans les règles de l'art

6 nouvelles brochures (exemples pratiques) relatives à la rénovation et à MINERGIE-P<sup>®</sup> sont actuellement en cours de finalisation/impression, elles verront le jour lors du 1<sup>er</sup> trimestre 2011.

Du retard a été pris dans l'impression de ces brochures en raison de la difficulté toujours plus grande à trouver des sponsors.

#### Formation continue

57 sessions d'un demi ou d'un jour, dont 43 cours différents, ont été mises sur pied.

13 nouveaux cours ont été produits et réalisés avec succès.

1'081 participants ont suivis les cours 2010. Ils représentent autant de personnes conscientes des enjeux relatifs à la rénovation et à la construction. Depuis le 1<sup>er</sup> janvier 2010, le Bureau EHE gère intégralement la facturation débiteurs et créanciers relative à ces cours. Travaux qui étaient auparavant assurés par le Secrétariat central.

- Cours Norme SIA 380/1 Edition 2009 3 session prévue 94 inscriptions 85 participants ;
- Nouvelle version : Cours Minergie / Minergie-P : Bases et exigences 6 sessions prévues
   163 inscriptions 156 participants ; cette nouvelle version a été entièrement reformulée pour être harmonisée avec le cours semblable en Suisse allemande.
- Cours Minergie-Eco 2 modules 3 sessions prévues 1 annulée 51 inscriptions 38 participants
- Cours Dimensionnement d'installations solaires thermiques : Logiciel Polysun 5 1 session prévue 1 session supplémentaire 39 inscriptions 21 participants ;
- Cours Dimensionnement d'installations photovoltaïques : Logiciel PVSYST 1 session prévue – 1 session supplémentaire – 22 inscriptions – 14 participants ;
- Nouvelle version : Cours Minergie / Minergie-P : Dossier de certification Etude de cas sur ordinateur – 6 sessions prévues – 1 annulée – 77 inscriptions – 67 participants ; Ce cours, autrefois d'une durée d'une demi journée, a été prolongée sur une journée entière, ce que les participants ont grandement apprécié.
- Cours Minergie / Minergie-P : Protection solaire et rafraîchissement (Anciennement : SIA 380/4 Rafraîchissement) – 1 session prévue – 27 inscriptions – 22 participants ;
- Nouvelle version : Cours Standards Minergie / Minergie-P dans la planification de l'éclairage – 3 modules – 6 sessions prévues + 1 formation en entreprise – 72 inscriptions – 67 participants
- Cours Minergie / Minergie-P : Enveloppe du bâtiment pour artisans Application dans la pratique – 1 session prévue – 29 inscriptions – 23 participants ;

- Cours : Analyse hygrothermique de détails de construction : Logiciel Flixo 1 session prévues – 17 inscriptions – 15 participants ;
- Cours Optimisation énergétique des bâtiments et analyse du confort : Logiciel bSol 1 session prévue – 11 inscriptions – 9 participants ;
- Cours Minergie / Minergie-P: Enveloppe du bâtiment Mesures architecturales Module 1: Théorie et exemples 3 sessions prévues 1 annulée 41 inscriptions 37 participants;
- Nouveau : Cours Minergie / Minergie-P : Enveloppe du bâtiment Mesures architecturales Module 2 : Atelier pratique sur la base de vos projets 3 sessions prévues regroupées en une seule qui se déroulera en septembre 2010 10 inscriptions 10 participants;
- Nouveau : Rénovation selon Minergie Module 1 : Systématique, mesures sur l'enveloppe et les installations techniques – 3 sessions prévues – 47 inscriptions – 44 participants ;
- Nouveau : Rénovation selon Minergie Module 2 : Etude de cas 3 sessions prévues –
   1 annulée 27 inscriptions 24 participants ;
- Cours Aération des bâtiments Module 1 : Choisir, concevoir, installer, exploiter : 2 sessions prévues – 59 inscriptions – 57 participants ;
- Cours Aération des bâtiments Module 2 3 sessions prévues 2 annulées et regroupées avec la 3<sup>ème</sup> 38 inscriptions 34 participants;
- Cours Aération des bâtiments Module 3 3 sessions prévues + 1 formation en entreprise – 2 annulées et regroupées avec la 3<sup>ème</sup> – 37 inscriptions – 37 participants ;
- Cours Aération des bâtiments Module 4 1 session prévue 14 inscriptions 14 participants ;
- Cours Aération des bâtiments Module 5 1 session prévue 13 inscriptions 14 participants ;
- Nouveau : EnerCAD Logiciel de calcul de bilan thermique selon SIA 380/1 2 sessions prévues 1 annulée 15 inscriptions 10 participants ;
- Nouveau : Lesosai Logiciel de calcul de bilan thermique selon SIA 380/1 3 sessions prévues 1 annulée 39 inscriptions 33 participants ;

Une nouvelle identité visuelle, un nouveau catalogue de cours trimestriel ainsi qu'une nouvelle plateforme romande au service de la formation continue ont été réalisés en 2010 et seront professionnellement opérationnels dès le 1<sup>er</sup> janvier 2011. Cette plateforme offre une communication transparente en faveur des cours Minergie, des partenaires spécialistes et de l'Association. Une programmation informatique particulière des deux sites Internet en vigueur (Minergie, FE3), permet désormais de s'inscrire en ligne par le biais du site FE3 aux cours publiés sur le site Minergie.

#### Séminaires, conférences, foires

De nombreux événements ont été, pour la plupart, entièrement organisés par l'Agence romande:

- Habitat-Jardin Beaulieu, Lausanne 06.03 14.03.2010 En collaboration avec SuisseEnergie et le SEVEN (environ 2'500 visiteurs).
- Présentation (2x 1/2 jour) de MINERGIE® aux collaborateurs de Burckhardt à Lausanne (env. 25 personnes) 04.02.2010
- Présentation (1 h) des exigences Minergie® pour la société EgoKiefer lors d'une réunion durant Habitat & Jardin (env. 40 personnes) – 11.03.10
- Energissima Forum Fribourg 15-18.04.2010 .- En collaboration avec le Service transports et énergie du canton de Fribourg ;
- Soirée d'information sur la rénovation Minergie dans le cadre d'Energissima. Samedi 17 avril.
- Conférence dans le cadre de la foire Energissima à l'intention de la chambre de commerce Franco-Suisse (envo. 20 personnes).
- Jury Minergie dans le cadre du prix Jade nature du groupe E (environ 50 personnes et médias).
- Maison et Energie BEA Berne 11-14.11.2010.
- Soirées d'information « Rénovation, Energie solaire : comment bien faire et quel financement ? » 7 sessions 6 cantons 7 sessions réalisées 1'521 inscriptions env. 1'184 participants ;
- Séminaires d'introduction Minergie « Construire et rénover pour les générations futures » 6 sessions 5 cantons 6 sessions réalisées 470 inscriptions 379 participants ;

Différentes démarches et offres n'ont pas débouché sur des réalisations et sont pour certaines encore ouvertes.

#### Relations partenaires et sponsors

- Les relations étroites avec les services cantonaux de l'énergie et l'OFEN ainsi que les nombreux projets mis en œuvre en commun offrent l'opportunité de synergies intelligentes conformes à la politique régionale et nationale.
- La recherche fructueuse de partenariat et de sponsoring a permis d'une part d'accroître le budget de l'association respectivement de l'Agence et d'autre part, grâce à ces produits supplémentaires bienvenus, de mettre en place de nombreuses actions d'information, de visites, de formations.
- Collaboration sur une base trimestrielle/annuelle dans le cadre de la Formation continue.

Il faut noter toutefois l'apparition d'une difficulté à trouver de nouveaux sponsors pour les différents projets organisés par l'agence MINERGIE® romande. Dans de nombreux cas, ces derniers souhaiteraient être contactés une seule fois par année. Afin de satisfaire à cette demande, un document « recherche de sponsors » a été mis sur pieds.

- Le service permanent d'informations et de conseils a permis de répondre à 17'034 demandes téléphoniques, fax, courriels (cf. annexe).
- 39'110 documents MINERGIE® et SuisseEnergie ont été distribués aux intéressés. La gestion des commandes et des livraisons ainsi que la gestion du stock représentent également des travaux conséquents.
- Le site Internet romand est régulièrement mis à jour et adapté en fonction de l'actualité.
- La gestion de notre base de données d'adresses offre un outil performant en matière de communication avec les personnes intéressées à l'utilisation rationnelle de l'énergie, nos membres et partenaires ainsi gu'avec les médias.
- La traduction de plus d'une vingtaine de documents techniques (Règlements, formulaires...) ainsi que de nombreux textes divers garantit aux romands de disposer des règlements et des aides précieuses pour la réalisation de bâtiments conformes à MINFRGIF®.

#### Exportation

A fin décembre 119 bâtiments français disposent d'un certificat MINERGIE® ou MINERGIE- P® (provisoire et définitif confondus).

- L'Agence romande contribue à la stratégie d'exportation du label.
- L'exportation de MINERGIE® en France est gérée par le biais de différentes actions directement financées par l'organisme français intéressé.
- Gestion des demandes téléphoniques et écrites en vue de l'engagement du processus commande>offre>prestation>facturation.
- Organisation de conférences et visites de bâtiments pour les élus et planificateurs français.
- Certification de bâtiments sur sol français (Minergie-P et Minergie pour certaines catégories de bâtiments).

#### Partenaires spécialistes

• 3 journées d'audition ont été organisées pendant lesquelles 9 participants ont présenté leurs études de cas pour devenir partenaires spécialistes. Les dossiers sont préalablement consultés et analysés puis défendus devant les deux experts en charge de la validation.

#### Contrôle et certification

• L'Agence romande a mis sur pied le Service de contrôle MINERGIE® (SCM) dont le but est de contrôler les dossiers de demande de certificat MINERGIE® pour les cantons romands à l'exception des cantons du Jura et Berne. Cette mise sur pied comprend les

contrats de partenariat avec les cantons, les éléments contractuels avec des bureaux d'ingénieurs sous-traitants, un processus complet relatif à l'enregistrement - la gestion des sous-traitants-la facturation-la certification provisoire-la certification définitive-la gestion des données-la visite des chantiers-la communication aux acteurs du bâtiment-la réalisation de courriels types - l'adaptation inter-cantonale des documents de certification. Afin de répondre au mieux aux besoins des différents acteurs, le mode opératoire de notre service s'efforce d'évoluer au rythme des besoins et feedback. Différents acteurs romands et suisses allemands valorisent notre processus.

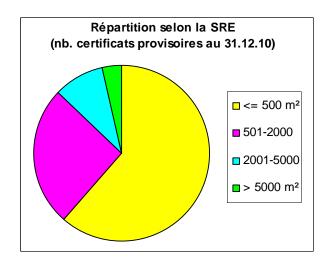
- Après l'incroyable montagne de dossiers reçus à fin 2009, le début de l'année était plus calme. 690 nouvelles demandes de certificat MINERGIE® au cours de l'année 2010 nous sont parvenues. Plus de 20% des demandes ont dû d'abord être refusées durant les premiers mois de l'année car faites avec un formulaire périmé (version 11 au lieu de 11a).
- On remarquera le creux en début 2010 dû aux changements de législation dans certains cantons (par exemple suppression des subventions en Valais). Les dossiers qui auraient normalement été déposé à cette période ont été avancés à novembre ou décembre 2009 pour pouvoir encore être traité selon l'ancien régime.
- De même on observe un plus grand nombre de dossier genevois en juin et juillet 2010 ; la législation a changé en août.

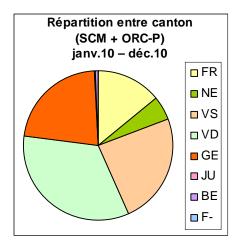
Le Bureau EHE et son Agence MINERGIE® romande gère également l'Office romand de certification MINERGIE-P (ORC-P) qui s'occupe de toutes les demandes MINERGIE-P® en français. 73 demandes de certificat MINERGIE-P® sont arrivées durant l'année 2010.

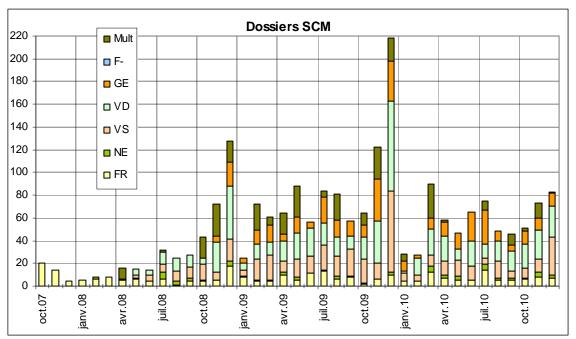
La part des dossiers Minergie-P, par rapport à l'ensemble des dossiers, s'élevait à environ 5% en 2009. Cette part a augmenté au courant de 2010 pour dépasser 10% au second semestre.

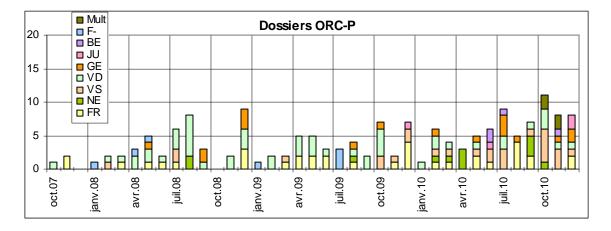
Depuis le 1<sup>er</sup> juillet 2010, le Bureau EHE et son Agence MINERGIE<sup>®</sup> romande gère aussi l'Office romand de certification Minergie-Eco (ORC-E). Le nombre de demande Eco est cependant encore faible : 8 Minergie-Eco et 3 Minergie-P-Eco pour le second semestre 2010.

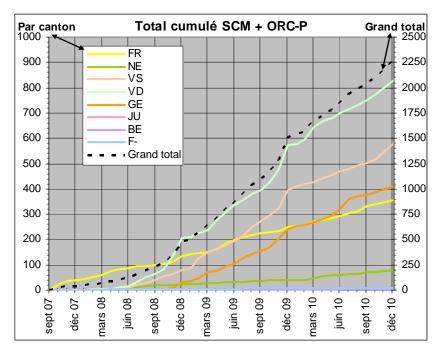
# Statistiques au 31.12.2010











#### Gestion de la passation de licences

Suite à la passation des licences des cantons du Valais, Vaud et Genève, l'Agence Minergie romande a pris en charge la totalité des travaux qui permettent de définir et de mettre en place les nouvelles modalités et procédures relatives au traitement des dossiers, des certificats et des demandes de conseils. Par le biais de différentes séances et de nombreux échanges avec les responsables cantonaux, une solution efficace a pu être validée par les différentes parties concernées. L'Association Minergie doit par contre encore définir certains éléments qui concernent les droits et devoirs des cantons concernés (archivage des anciens dossiers, signature des certificats définitifs, payements des royalties...).

Le Bureau EHE Sàrl, en charge des offices de certification Minergie-P et Minergie-Eco reprend et poursuit « sans stop and go », dès le 1<sup>er</sup> janvier 2011, les activités garanties auparavant par les cantons mentionnés.

#### *Livre Ventilation de confort*

Le Bureau EHE, en qualité d'instigateur de ce projet, a assuré la gestion globale de la traduction de l'intégralité de la version allemande ainsi que la promotion, la distribution et la commercialisation de l'ouvrage. Le livre a déjà été vendu à plus de 730 exemplaires en 2010. Ce livre a été réalisé avec l'objectif premier d'être distribué en qualité de document de cours lors des formations relatives à la ventilation.

#### **CFCB**

Le Bureau EHE a aussi pour mandat de représenter le CECB en Suisse romande. Outre la réponse aux courriels adressés à <u>cecb@cecb.ch</u>, EHE organise les cours pour les experts CECB. Après la forte demande de 2009, liée à l'action de la Confédération, la demande de cours est très réduite en 2010. Seuls deux cours ont été organisés le 26.05.10 et le 8.09.10 à Yverdon-les-Bains et suivi par 17 nouveaux experts. Le Bureau EHE a été invité à présenter le CECB le 21.06.10 à Neuchâtel devant la Commission cantonale de l'énergie (13 membres) présidée par le Conseiller d'Etat Claude Nicatti, chef du département de la gestion du territoire.

#### **Agentur Ticino, Canobbio:**

Auskunft – Publikum, Baufachleute, Medien

#### Technische Auskünfte Telefon / Mail / Post

2010 war ein gutes Jahr für die Agentur. Die Zertifizierungsanfrage haben stark zugenommen, und die Veranstaltungen waren viele und erfolgreich.

Die Auskunftsaktivitäten der MINERGIE® Agentur Italienische Schweiz sind nach wie vor ein zentraler Beitrag zur Verbreitung des MINERGIE®-Baustandards im Tessin. Baufachleute und Publikum fragen oft per Telefon nach Informationen; generelle und spezifischere Anfragen werden häufig auch per Mail erledigt. Teilweise folgt nach einer Beratung am Telefon auch der Versand von Informationsmaterial an die Interessenten. Glücklicherweise ist die Zertifizierungsstelle am gleichen Ort wie die Agentur, somit können die Anfragen schneller beantwortet werden, da die Informationen schneller erreichbar sind.

#### Webseite

Dieses Jahr wurden viele Übersetzungen von der MINERGIE®-Agentur Italienische Schweiz gemacht und heute ist es möglich, sich für die MINERGIE®-Newsletter online anzumelden. Neu wurde auch eine Sektion für die MINERGIE®-Expo erstellt. Die Aktualisierung der Informationen, die direkt die MINERGIE®-Agentur Italienische Schweiz betreffen, werden jetzt von uns bewirtschaftet.

#### Informationsmaterial

Die MINERGIE®-Agentur Italienische Schweiz unterstützt die Geschäftsstelle bezüglich der Übersetzung von Broschüren ins Italienisch. Neu ist dieses Jahr eine Broschüre über Sommerlicher Wärmeschutz übersetzt worden wie auch eine Broschüre mit den wichtigsten und ergänzenden Informationen zum Thema Modernisierung.

#### Reglemente

Am 1.1.2009 sind die einigen Änderungen für MINERGIE® in Kraft getreten und die respektiven Dokumente sind teilweise von der MINERGIE® Agentur Italienische Schweiz überarbeitet worden. Im 2009 von der AgSI ausgeführte Übersetzungen: Tool "Raumlufthöhe", Anwendungshilfe MINERGIE®, Nachweisformular Vers. 11, Tool "sommerlicher Wärmeschutz", Zertifizierungsunterlagen MINERGIE-P®.

#### Newsletter

Die MINERGIE®-News wurden im Tessin an Fachpartner, Baufachleute und Interessenten durch die Herausgabe von zwei Newsletter auf italienischer Sprache per Mail vermittelt.

#### MINERGIE®-Showroom

Weiterbildungsaktivitäten wurden organisiert, in Zusammenarbeit mit der Agentur Italienische Schweiz und anderen Partner (z.B. SUPSI, Taiana SA und einige der am Showroom anwesenden Firmen). Die Besucher sind Studenten, Fachleute, mögliche Bauherren und einfach Interessenten an das Thema MINERGIE®, Energieeffizienz und erneuerbaren Energien. Insbesondere hat die Agentur die folgende Aktivitäten im 2010 durchgeführt:

- Beratungen für Bauherren und Fachleute zweimal im Monat
- Tag der offenen Türen am 29.5.2010

#### Veranstaltungen

#### Messeauftritte

Im Jahr 2010 nahm die Agentur an den wichtigsten Messen der Baubranche und über das Thema der Nachhaltigkeit in der italienischen Schweiz (ImmoEspo, Expo energie rinnovabili und Edilespo,) teil.

Messeauftritte und Veranstaltungen sind natürlich wichtige Ereignisse die dazu verhelfen den Standard MINERGIE® in Sicht zu stellen und den Ruf der Marke im Kanton Tessin und im italienischen Teil des Kanton Graubünden zu stärken. Weiter stellen sie eine sehr wichtige Gelegenheit dar um MINERGIE®-Informationsmaterial zu verteilen.

#### Tag der offenen Türe

Das Jahr wurde für das erste Mal die Open Days bei modernisierten MINERGIE®-Häuser durchgeführt. Im Tessin vier Objekten (TI-009 und TI-150 in Rancate, TI-115 in Camignolo und TI-227 in Castione) haben ihre Türe geöffnet und insgesamt rund 50 Besucher haben mit den Bauherren und Planer sprechen können.

Auch das Jahr nahm der Tessin am internationalen Tagen der offenen Türe für Passivhäuser am 13-14.11.2010 teil. Vier MINERGIE-P®-Hausbesitzer im Tessin haben sich bereit erklärt, ihre Gebäuden zu öffnen: TI-005-P in Gordola, TI-007-P in Bellinzona, TI-008-P in Losone und TI-011-P in Bré sopra Locarno. Über 250 Besucher kamen zur Besichtigung dieser Objekten.

Die MINERGIE®-Agentur Italienische Schweiz hat auch eine Besichtigung für die Architektur-Studenten der Fachhochschule SUPSI bei der ersten MINERGIE-P-ECO® (TI-001-P-ECO) im Tessin organisiert.

Weiter konnte man in Coldrerio ein Mehrfamilienhaus (TI-196) besuchen und in Mendrisio bei dem modernisierten Kindergarten (TI-247) fand ebenfalls ein Tag der offenen Türen mit offiziellen Zertifikatsübergabe statt.

#### Fachveranstaltungen und Seminare

Die Agentur MINERGIE® Italienische Schweiz war im Jahr 2010 bei diversen Events dabei. Die Veranstaltungen wurden immer für ein gezieltes Zielpublikum durchgeführt. Als Referenten, wurden wir bei Gemeinden-, Schulen- und Firmenveranstaltungen eingeladen.

- Gemeinde Cureglia: Infoabend "Erneuerbare Energien" 11.03.2010
- Hoval: Seminar für Planer 22.06.2010
- Taiana SA: Seminar für Geschäftsleute\_28.09.2010
- SSIC: Seminar f
   ür Gesch
   äftsleute 05.10.2010
- SPAI: Kurs für Studierenden\_16.11.2010

#### Infoveranstaltungen

Die Agentur MINERGIE® Italienische Schweiz hat 3 Infoveranstaltungen organisiert:

Veranstaltungen "Ich erneuere mein Haus, was muss ich wissen?" 7./21.10. und 2.12.2010

Die Veranstaltungen waren für Hausbesitzer und Interessenten gedacht, und wurden Regional in Locarno, Bellinzona und Manno durchgeführt. Die Teilnahme war erfolgreich und über 200 Eigentümer konnten über das Thema informiert werden.

Die Agentur MINERGIE® Italienische Schweiz war an 4 Postfinance Konferenzen als Referent eingeladen: Postfinance: Konferenz für Kunden\_22.04 / 30.09 / 28.10 und 18.11.2010. Diese durch die Postfinance organisierten Seminare wurden stark besucht und über 400 Teilnehmer wurden informiert.

Offizielle Zertifikatsübergabe des Kindergarten in Mendrisio TI-247

Am 17.11.2010 fand die offizielle Zertifikatsübergabe mit Objektbesichtigung beim Kindergarten MINERGIE® in Mendrisio. Das Objekt besteht aus einem modernisierten Gebäude, die vorbildlich die Bedingungen erfüllt.

#### In Kürze:

- Der Flyer wurde in gedruckter Form an die Bürger von Mendrisio verschickt, wie auch an den www.mendrisio.ch website publiziert
- 6 Referenten haben zu verschiedenen Themen referiert
- Besichtigung des modernisierten (TI-247) Schulgebäudes und offenen Türen am Nachmittag
- Networking-Aperò nach der offizielle Zertifikatsübergabe
- Positives Feedback der Teilnehmer
- Zufriedene Veranstaltungspartner
- Die Gemeinde von Mendrisio wird, im Zusammenarbeit mit unserer Agentur, eine andere offizielle Zertifikatsübergabe im 2011 mit dem FOFT Gebäude feiern. Dieses Gebäude wird ein modernisierten Jugendzentrum sein, das als vorbildliche Beispiel für das bauen im Tessin gelten wird.

#### Markenschutz

MINERGIE® ist eine starke Marke, und das immer mehr auch im Tessin. Je mehr Gebäuden zertifiziert werden, bzw. die Marke genutzt und bekannt wird desto mehr wird das Branding ungerecht gebraucht. Es ist daher immer wichtiger, die Nutzung zu überwachen.

Die Agentur MINERGIE® Italienische Schweiz ist stark mit der Markenüberwachung beschäftigt, und immer öfter müssen Leuten aufmerksam gemacht, das eine klare Regelung für die Nutzung der Marke vorhanden ist.

#### Referate

Auch dieses Jahr nahm MINERGIE® an mehreren Seminaren mit verschiedenen Referaten teil.

18.03.2010	Infoabend zum Thema "Erneubare Energie", Gemeinde Cureglia
22.04.2010	Konferenz für Postfinance Kunden zum Thema erneuerbaren Energien und MINERGIE®, Lugano
22.06.2010	Konferenz für die Firma Hoval, Canobbio
13.07.2010	Workshop für eine Delegation von Studenten aus China - Chino-Swiss, SUPSI Canobbio
28.09.2010	Seminar für Unternehmer - Taiana SA, Manno
30.09.2010	Konferenz für Postfinance Kunden zum Thema erneuerbaren Energien und MINERGIE®, Mendrisio
05.10.2010	Seminar für Unternehmer – SSIC, Gordola
28.10.2010	Konferenz für Postfinance Kunden zum Thema erneuerbaren Energien und MINERGIE $^{\rm e}$ , Locarno
16.11.2010	Kurs für Hochbauzeichner SPAI, Showroom MINERGIE®, Manno
18.11.2010	Konferenz für Postfinance Kunden zum Thema erneuerbaren Energien und MINERGIE®, Bellinzona
22.11.2010	MINERGIE®-Unterricht für Architektur-Studierenden der Accademia, Mendrisio
25.11.2010	Praxis-Weiterbildungskurs bei einer in der Bauphase ME-P-Objekt der Firma IFEC, Rivera
29.11.2010	MINERGIE®-Unterricht für der Studenten der Kaufmännische Berufsschule, Locarno

#### Weiterbildung

Die Agentur hat dieses Jahr einige Basis- und Vertiefungskurse durchgeführt.

Drei Grundkurse über den Standard MINERGIE®, ein Vertiefungskurs über die Komfortlüftung, ein Vertiefungskurs über die Modernisierung nach MINERGIE®, ein Grundkurs über MINERGIE-ECO® und ein Grundkurs über MINERGIE-P®.

Alle Kurse waren erfolgreich mit im Schnitt über 20 Teilnehmer und die Anfrage war sehr hoch, da wir bereits für Anfangs 2011 schon die ersten Kurse ausgebucht haben.

#### Medienarbeit

Die Agentur im Tessin ist für das Management der Presse in der Landesteil verantwortlich. Das umfasst das Senden von Pressemitteilungen und Artikeln, die Koordination von Interviews und die Teilnahme an Radio- und Fernsehsendungen.

Hier eine Liste der Pressemitteilungen:

- "Mercato immobiliare ed energie rinnovabili, oggi pensando al futuro", 20.04.2010
- "Giornata nel segno del risparmio energetico e dell'uso di fonti rinnovabili nella costruzione", 26.05.2010
- "MINERGIE®, oggi sinonimo di costruzioni moderne e alla moda", 30.08.2010
- "Serate informative per proprietari immobiliari 'Rinnovo la mia casa, cosa devo sapere?' Ammodernare secondo MINERGIE per risparmiare energia", 21.09.2010
- Giornate nazionali MINERGIE-P® 13/14 novembre 2010", 04.11.2010

Im 2010 sind auch verschiedene MINERGIE®-Artikel im Tessin erschienen:

- "Maggiore qualità di vita, minore consumo di energia. MINERGIE<sup>®</sup> un modello di casa oggi pensando al domani. Catalogo Lugano Expo, 06.04.2010
- "Frequentare il futuro", Ticino Management, Mai 2010
- "L'abitazione del futuro", Cooperazione, 23.08.2010
- "Edifici con standard MINERGIE®, visite e incontri informativi", La Regione Ticino, 31.08.2010
- "La casa del futuro", Coop Verde, Oktober 2010
- "Ammodernare secondo MINERGIE®", Ticino Management, Oktober 2010
- "Rinnovare la casa", Cooperazione, 05.10.2010
- "MINERGIE® un marchio di garanzia della qualità", Cantieri e abitare, Nr. 6/2010
- "Costruire e rinnovare casa puntando all'efficienza energetica", Ticino Magazine, November 2010
- "MINERGIE-P®, giornate nazionali il 13 e 14 novembre", www.ticinonline.ch, 1.11.2010
- "Giornate nazionali MINERGIE-P®", www.ticinonews.ch, 2.11.2010
- "Giornate MINERGIE-P® Porte aperte", Cooperazione, 2.11.2010
- "Quattro case MINERGIE-P® aprono le loro porte", Corriere del Ticino, 5.11.2010
- "Porte aperte per le case a standard MINERGIE®", La Regione Ticino, 6.11.2010
- "Millevoci", Radiosendung über das Thema MINERGIE®, RSI Rete 1, 11.11.2010
- "MINERGIE® a Mendrisio. Asilo rinnovato: certificazione e porte aperte", Corriere del Ticino, 11.11.2010
- "Prima tappa MINERGIE alla Scuola materna di Via Beroldingen", Giornale del Popolo, 11.11.2010
- "Aria nuova all'asilo", L'Informatore, 12.11.2010
- "Case all'avanguardia", Il Quotidiano, RSI, 14.11.2010
- "Isolazioni e un vetro in più. E la casa 'spende' meno", La Regione Ticino, 22.11.2010
- "Progettare, costruire, abitare risparmiando energia, Giornale del popolo, 23.11.2010
- "Il test Blower Door", Metallglass, Dezember 2010

### Zertifizierungsstelle MINERGIE-P®, Horw:

Wie bei MINERGIE® war auch bei MINERGIE-P® das Jahr 2010 durch Konsolidierung geprägt: Die Anforderungen bewähren sich und sind in den meisten Fällen mit vernünftigem Aufwand erreichbar. Die in den letzten Jahren eingeführten leichten Lockerungen bei den Anforderungen an die Gebäudehülle und bei den Anforderungen für Modernisierungen werden vom Markt grösstenteils positiv aufgenommen und in attraktive Lösungen umgesetzt.

Im Berichtsjahr war bei der Zertifizierung wiederum ein exponentielles Wachstum feststellbar: Zu den bis 2009 zertifizierten 439 Objekten kamen im 2010 nochmals 520 Objekte dazu, so dass per 31.12.2010 insgesamt 959 Objekte nach MINERGIE-P® zertifiziert waren (431 provisorisch, 538 definitiv). Davon sind 135 Objekte auch nach Eco zertifiziert. Der Anteil zertifizierter Modernisierungen ist nach wie vor marginal und stieg von drei Objekten per Ende 2009 auf 12 Objekte auf Ende 2010.

Auffällig ist die Tendenz zur Zertifizierung immer grösserer Objekte. So z.B. die Erweiterung des Uetlihofs (Bürobau, Credit Suisse), welche mit 55'351 m2 Energiebezugsfläche im Moment das grösste MINERGIE-P®-Gebäude der Schweiz ist. Daneben wurden auch prominente Objekte wie das Bundesstrafgericht in Bellinzona oder die Neue Monte Rosa Hütte mit dem MINERGIE-P®-Zertifikat ausgezeichnet.

So wie sich MINERGIE-P® in vielen Situationen bewährt, gibt es auch Ausgangslagen, in denen sich MINERGIE-P® nicht oder nur mit grossem Aufwand realisieren lässt bzw. keinen Sinn macht. Dies zeigt, wie wichtig eine sehr frühe Machbarkeitsabklärung ist, allenfalls auch in Zusammenarbeit mit der Zertifizierungsstelle. Die Vorgabe vieler Bauherrschaften, nur noch nach MINERGIE-P-ECO® zu bauen ist sehr vorbildlich und lobenswert, vereinzelt aber nicht zielführend. Mit der zunehmenden Zertifizierung von grossen Gebäuden und/oder Gebäuden mit Nicht-Wohnnutzungen nehmen auch die Fragen zur Luftdichtigkeitsprüfung zu, da dieses Verfahren in der heutigen Form primär für Wohnbauten und kleinere Schul- und Bürobauten konzipiert ist.

Es deutet alles darauf hin, dass die starke Zunahme der MINERGIE-P®-Zertifizierungen auch im kommenden Jahr nochmals zulegen wird. Schon im ersten Quartal 2011 wird das 1000. MINERGIE-P®-Gebäude zertifiziert werden und mittelfristig soll MINERGIE-P® den Standard MINERGIE® als Basisstandard ablösen. MINERGIE-P® wird somit vom Pionierstandard zum Standard mit grosser Breitenwirkung.

# Zertifizierungsstelle MINERGIE-ECO®, St. Gallen:

In der Berichtsperiode war bei der Zertifizierung wiederum ein starkes Wachstum feststellbar, sowie die Tendenz zur Antragstellung immer grösserer Objekte. Es wurden insgesamt 55 definitive Zertifikate und 131 provisorische Zertifikate ausgestellt, davon 29 definitive Zertifikate nach MINERGIE-P-ECO® und 64 provisorische Zertifikate nach Minergie-P-ECO®, also gut die Hälfte der Anträge. Das vereinfachte Nachweisverfahren für kleine Wohnbauten stösst auf reges Interesse: im Jahr 2010 wurden 25 Objekte definitiv und 45 Objekte provisorisch zertifiziert.

Das Nachweisinstrument findet bei den Benutzern generell guten Anklang. Die Bedienung ist einfach und es tauchen kaum Fragen dazu auf. Probleme bereiten jedoch die Datenim-

porte und –exporte sowie das unkontrollierte Löschen, wofür derzeit eine Lösung erarbeitet wird.

Zur Einführung der neuen Office Romand du Certification MINERGIE-ECO® ab 1.7.2010 hat im Juni 2010 ein Treffen von Vertretern der neuen Zertifizierungsstelle MINERGIE-ECO® Romandie stattgefunden.

Die Umstellung auf die kostenpflichtige Telefonnummer hat zur Folge, dass vermehrt Anfragen per Mail gestellt werden. Häufige Fragen betreffen einerseits konkrete Anfragen von Antragsstellern, andererseits solche von Bauprodukte-Herstellern bzw. - händlern, welche Auskunft über die Einsatzmöglichkeiten ihrer Produkte bei MINER-GIE-ECO® wünschen. Mit der Einführung eines FAQ-Bereichs auf der Website werden die Aufwendungen für Auskünfte weiter reduziert. Es wird erwartet, dass daraus eine spürbare Qualitätsverbesserung bei den eingereichten Anträgen resultieren wird, was den Aufwand der Zertifizierungsstelle verringern wird.

# **Budget und Jahresplan 2010 (2)**

Die Geschäftsleitung von MINERGIE<sup>®</sup> erarbeitet als Führungsgrundlage für den Vorstand und das BFE ein Jahres-Budget und einen Jahresplan.

# Strategische Weiterentwicklung MINERGIE® (3)

Die Entwicklung der Energie- und Ökologiestandards im Baubereich ist nicht abgeschlossen. So hat die Europäische Union angekündigt, dass in rund 20 Jahren das Null- oder Plusenergiehaus zur Vorschrift werden soll. Auch in der Schweiz ist in einigen Jahren eine weitere Verschärfung der kantonalen Bauvorschriften zu erwarten.

Noch vor diesem Zeitpunkt will der Verein MINERGIE® einen neuen Gebäudestandard lancieren, der einem Nullenergie-Haus entspricht.

Im Berichtsjahr lag der Schwerpunkt der Standardentwicklung beim geplanten neuen Gebäudestandard MINERGIE-A®. Dieser stösst auf ausserordentliches Interesse. Nach der Vorankündigung der geplanten Lancierung im Newsletter 2/2010 sind von verschiedenen Seiten diverse Anregungen und Anfragen, auch betreffend der Zertifizierung konkreter Objekte, eingegangen.

MINERGIE-A® wird in vielen Aspekten kompatibel mit den bestehenden Standards sein. Im Gegensatz zur Philosophie der architektonischen Optimierung des Wärmebedarfs (MINERGIE-P®) steht bei MINERGIE-A® die Bereitstellung der benötigten Energie mit erneuerbaren Energien (inklusive Grauer Energie und Elektrizitätsbedarf) im Vordergrund. Im Vergleich zu MINERGIE-P® steht also bei MINERGIE-A® die Optimierung der Gebäudetechnik im Vordergrund.

Nach umfassenden Vorabklärungen und Berechnungen wurde im Oktober der geplante Standard in die öffentliche Vernehmlassung geschickt. Viele Organisationen, Institutionen, Verbände und Einzelpersonen haben mit kompetenten und ausführlichen Antworten Stellung genommen. Diverse Anregungen sind in den definitiven

Standard eingeflossen. Der neue Standard MINERGIE-A® soll am 10.3.2010 lanciert werden.

#### Markenschutz

Die Zahl registrierter Domains, welche MINERGIE® enthalten, hat wieder zugenommen. Nach unserem Eingreifen wurden diese aber schnell wieder gelöscht. Weiter wird die Marke MINERGIE® in der Inseratewerbung oft falsch eingesetzt, meistens aber unabsichtlich. Wir setzen auf Aufklärung und Information. Der Markenmissbrauch der Marke MINERGIE® wird rigoros verfolgt und mit Unterstützung eines Markenjuristen unterbunden. Insgesamt wurden 2010 rund 68 Fälle behandelt.

# Hotline 380/4 Beleuchtung (4)

Die Anlaufstelle MINERGIE<sup>®</sup>-Beleuchtung bei Stefan Gasser steht Zertifizierungsstellen und Planern von speziellen Objekten für Support zur Verfügung. Der Beleuchtungsnachweis ist für viele Architekten, Bauherren und Zertifizierungsstellen immer noch ungewohnt und artfremd.

# Webseite, Gebäudeliste, Adressportal (5)

Mit rund 550'000 Besuchern und 580 GB Downloads ist die Anzahl der Besucher und Downloads gegenüber 2009 leicht rückläufig. (Stand 24.11.2010) Die im März 2009 umfassend überarbeitete MINERGIE-Webseite in allen Landessprachen wird laufend aktualisiert. Die neue Webseite bewährt sich sehr und bietet neue Möglichkeiten und vor allem den Nutzern eine stark verbesserte Übersicht.

# Pressedienst (6)

Die Medienarbeit (Print und elektronisch) ist die Grundlage der umfassenden Kommunikation von MINERGIE<sup>®</sup>. Während in den Anfängen von MINERGIE<sup>®</sup> die Mehrheit der Publikationen von uns aus realisiert wurden, wird heute sehr intensiv von Dritten über MINERGIE<sup>®</sup> publiziert. Die Geschäftsstelle hat sich bei den Journalisten als zuverlässige Anlaufstelle mit einem umfassenden Bildarchiv, das jederzeit benutzt werden kann, etablieren können. Sehr viele Medien und Magazine fragen bei der Geschäftsstelle nach pfannenfertigen Beiträgen, welche wir zur Verfügung stellen können.

Zudem ist die Begleit-Kommunikation von MINERGIE<sup>®</sup>-Veranstaltungen und Messeauftritten enorm wichtig. Anhand von Aufhängern wie der Zertifikatsübergabe an das Touristenzentrum auf dem Klein Matterhorn oder der Lötschenpasshütte konnte viel Medienpräsenz generiert werden.

Die Anzahl der Informations- und Interview-Anfragen von Journalisten ist auf einem kon-

stant hohen Niveau geblieben. Einerseits ist dies eine sehr erfreuliche Tatsache und schlägt sich in einer erhöhten Medienpräsenz nieder, doch andererseits ist der Aufwand kaum zu bewältigen und führt zu einem Ressourcenengpass. Auch die Anfragen von Studenten und die Referatsanfragen übersteigen die Möglichkeiten der Geschäftsstelle. MINERGIE<sup>®</sup> ist Aufhänger von vielen Veranstaltungen, was entsprechende Referatsanfragen nach sich zieht.

## Geschäftsbericht 2009 (7)

Der attraktive und professionelle Geschäftsbericht ist sowohl als Reporting- wie auch als Akquisitions-Instrument optimal. Der MINERGIE®-Geschäftsbericht ist daher mehr als "nur" ein Geschäftsbericht. Jedes Jahr wird ein aktuelles Thema als "Motto" im Geschäftsbericht behandelt. 2009 war "Die Weiterbildung" zusammen mit MINERGIE®-Mitgliedern und - Fachpartnern thematisiert" das Thema, 2010 wird der Schwerpunkt "Zufriedenheit mit MINERGIE®" thematisiert.

## Informationsveranstaltungen für Hausbesitzer und Mieter (8)

Mit den Infoveranstaltungen für Hausbesitzer unter dem Motto: "Ich erneuere mein Haus - das muss ich wissen?", konnte MINERGIE<sup>®</sup> zusammen mit dem HEV, dem Gebäudeprogramm, Kantonen und Industriefirmen sehr gut besuchte Events durchführen. Diese fanden mehrmals im Rahmen der Messeauftritte an den Messen "Immomesse St. Gallen", "Bauen & Modernisieren Zürich", der "Hausbau- und Energiemesse Bern" sowie an sieben weiteren Orten statt.

# Fachveranstaltungen für Fachleute (9)

MINERGIE® war auch im Berichtsjahr für viele Fachveranstaltungen, Informationsabende für das Gewerbe oder Bauherrschaften, Zertifikatsübergaben usw. ein gefragter "Aufhänger". Entsprechend oft hatten der Geschäftsführer, die Leiter der Agenturen und andere Exponenten von MINERGIE® die Möglichkeit, über MINERGIE® zu referieren. Die Agentur Bau ist insbesondere verschiedensten Anfragen für fachspezifische Vorträge in der ganzen Schweiz nachgekommen. Bei den insgesamt 202 Veranstaltungen (siehe Anhang Kommunikations-Massnahmen 2010), die von MINERGIE® 2010 entweder vollständig konzipiert und realisiert oder mitgearbeitet wurden, hat das Thema der Bauerneuerung einen hohen Stellenwert. In den unzähligen Referaten von MINERGIE®-Exponenten wie Franz Beyeler, Armin Binz, Marc Tillmanns, Patricia Bürgi, Heinrich Huber, Milton Generelli, Urs-Peter Menti und Severin Lenel wird die Bauerneuerung nach MINERGIE® immer behandelt.

# Umsetzung Weiterbildungskonzept MINERGIE® (10)

Die Weiterbildungsaktivitäten und die Weiterentwicklung sind im Dokument "Dachkonzept" detailliert beschrieben.

Dank finanzieller Unterstützung der Kantone und des BFE (Bereich Weiterbildung) konnte das dreisprachige Weiterbildungsprogramm weiterentwickelt werden. Dabei werden auch die Materialien (Skripts, Folien) aktualisiert sowie grafisch und redaktionell aufgewertet. Das Ziel ist ein einheitliches Erscheinungsbild aller MINERGIE®-Kurse im Look von Edition MI-NERGIE®. Die Leitung und Koordination der MINERGIE®-Weiterbildung liegt bei der Agentur Bau.

Im Berichtsjahr wurden rund 120 MINERGIE®-Weiterbildungskurse für Baufachleute durchgeführt. Alle Veranstaltungen in der Romandie, im Tessin und rund zehn Deutschschweizer Kurse wurden von MINERGIE® (Geschäftsstelle, Agentur Romandie Agenzia Svizzera italiana.) organisiert. Die übrigen Kurse wurden von Partnern (Schulen und Verbände) organisiert.

In den Kursen für Bauplanende sind in der Deutschschweiz fünf Referenten-Teams im Einsatz. Mitarbeitende der Agentur Bau referieren dabei nur ausnahmsweise. Kurse für Bauausführende werden durch Branchenverbände in Zusammenarbeit mit der Agentur Bau durchgeführt. Neben Spezialisten aus den entsprechenden Branchen sind hier bewusst Referentinnen und Referenten der Agentur Bau im Einsatz.

In der Romandie und im Tessin führen die Agenturen die Veranstaltungen durch. Dabei treten die Agenturleiter oft als Referenten auf. Für spezifische Themen werden externe Referenten zugezogen.

# Erfa-Austausch (11)

Mit den Zertifizierungsstellen wurde eine Erfa-Veranstaltung durchgeführt.

# Vertrieb LG (12)

Neben dem Vertrieb über Bestellungen wurde die Leistungsgarantie Haustechnik in MI-NERGIE®-Weiterbildungskursen eingesetzt.

Die Anpassungen aufgrund von neuen Normen (SIA 384/3 und SIA 2023) wurden umgesetzt. Die aktualisierte Leistungsgarantie wurde im Frühjahr 2010 gedruckt und wird seither eingesetzt.

Mit der EnergieSchweiz Broschüre Heizen mit Köpfchen werden Betreiber von Heizungsanlagen über die Möglichkeiten und Chancen, die im optimalen Betrieb solcher Anlagen liegen, informiert und für die Anwendung der darin enthaltenen Tipps motiviert.

# Juryanfragen (Vorprüfung/Jurierung) (13)

Die Jury wurde 2010 nicht eingesetzt.

## **Technische Weiterentwicklung Standards (14)**

Der Zertifizierungsprozess befindet sich in einem stetigen Wandel. Die Zunahme der Zertifizierungen hat dazu geführt, dass auch die Anzahl beteiligter Personen (Antragsprüfung, Fachpartner, Planer) angestiegen ist. Dazu kommt, dass speziell für Anträge von grossen Gebäuden, Berechnungen und Dokumente verschiedener Planer erforderlich sind. Bereits kleinere Pannen im Zertifizierungsablauf (sei es auf Seite Antragsprüfer oder Antragsteller) führen immer wieder zu ärgerlichen Verzögerungen. Es ist daher angezeigt, dass sowohl für Antragsteller wie auch für Antragsprüfer moderne Hilfsmittel für zur Verfügung gestellt werden. Da immer mehr Dokumente elektronisch erstellt werden, ist ein elektronisches Tool die naheliegende Lösung. Dabei geht es nicht in erster Linie um eine Onlineberechnung, sondern um eine Verwaltung von Dokumenten und Information über den Projektstatus.

Im Berichtsjahr wurde die Umsetzung einer Online-Plattform in Angriff genommen. In Zusammenarbeit mit Zertifizierungsstellen wurde ein Pflichtenheft erstellt. Im August wurde der Auftrag zur Umsetzung der Fa. ncode erteilt. Die Einführung ist ab Mai 2011 geplant. Die Umstellung der Zertifizierungsstellen erfolgt in Etappen und soll bis Ende 2011 abgeschlossen sein.

# Übersetzungen (15)

Da MINERGIE<sup>®</sup> in der gesamten Schweiz und immer mehr auch im angrenzenden Ausland tätig ist, werden die Aufwendungen für die Übersetzungen steigen. In den vergangenen Jahren konnte eine zuverlässige und gute Truppe von Übersetzern zusammengestellt werden.

# Messeauftritte und Sonderschauen (16)

MINERGIE®-Theke im Woodstock, swissbau 2010: Die Sonderschau Woodstock machte an der swissbau 2010 den MINERGIE-P°-Standard sicht- und erlebbar. Das dreistöckige Gebäude hatte eine Struktur aus einheimischem Buchenholz und eine Gebäudehülle aus vorfabrizierten Fassadenelementen mit optimierter Wärmedämmung und integrierter Fotovoltaik und war MINERGIE-P° zertifiziert. Mit einer Theke wurde das Messepublikum (vorwiegend Fachleute, aber auch Private) über die neuesten Erkenntnisse, Angebote und Dienstleistungen von MINERGIE® informiert.

**Sonderschau "MINERGIE® - Modernisieren mit Weitblick", Immomesse, St. Gallen:** Zusammen mit dem Kanton St. Gallen organisierte der Verein MINERGIE® eine Sonderschau zum Thema "Modernisieren mit Weitblick". Der Fokus wurde auf die Gebäudesanierung und die Vielzahl von Baumassnahmen gerichtet. Zusammen mit Herstellern und Anbietern von Dämmstoffen, Fenstern, Komfortlüftungsgeräten und Wärmeerzeugung, mit Architek-

ten und Holzbauern sowie den Ostschweizer Kantonen und der Stadt St. Gallen informierte MINERGIE<sup>®</sup> die Besucher umfassend zum Thema.

Sonderschau "MINERGIE® - Modernisieren mit Weitblick", Messe Bauen & Modernisieren, Zürich: Auf einem über 360 m² grossen Gemeinschaftsstand informierte und sensibilisierte der Verein MINERGIE® zusammen mit den am Markt tätigen MINERGIE®-Spezialisten, den Energiefachstellen der Ostschweizer Kantone und des Fürstentums Liechtenstein die Besucher umfassend zum Thema Modernisierung. Diese Kombination wurde sowohl von den Messe- als auch von den Standbesuchern als ideal empfunden. Das Echo der Aussteller und der Besucher war durchwegs positiv. Begleitend zum Messeauftritt fanden am Samstag in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Hauseigentümerverband HEV eine Publikumsveranstaltung zum Thema "Ich erneuere mein Haus – was muss ich wissen?" statt.

**MINERGIE®-Kompetenzzentrum SCHWEIZER HAUSBAU- UND ENERGIE-MESSE, Bern:** An der SCHWEIZER HAUSBAU- UND ENERGIE-MESSE präsentierte sich MINERGIE® auf einem 140 m² grossen attraktiven Stand. MINERGIE® informierte zusammen mit Mitgliedern und Fachpartner das Messepublikum über die neuesten Erkenntnisse, Angebote und Dienstleistungen aus den jeweiligen Fachbereichen.

## **Module: Schwerpunkt Bauerneuerung (17)**

Dass das Label MINERGIE® auch bei Herstellern und Anbietern von Bauprodukten begehrt ist, zeigt sich in der gestiegenen Anzahl MINERGIE®-Module.

Trotz strengeren Anforderungen haben sich die "Wand"- und "Dach"-Module auch im 2010 erfolgreich entwickelt. Zusammen mit den 35 neu zertifizierten Produkten stehen in den Kategorien "Neubau", "Neubau Industrie" und "Modernisierung" insgesamt 72 Wand/Dach-Module zur Auswahl.

Bei den Fenstern verzeichnen wir eine Zunahme von 75 auf 206 Module. Davon entfielen 36 Stück auf die 2009 eingeführten Kategorien "MINERGIE-P® Fenster" und "MINERGIE® Hebe- und Schiebetüren".

Die Anzahl der Türen-Module vergrösserte sich von 25 auf 57 zertifizierte Produkte.

Das Modul Leuchten ist weiterhin sehr erfolgreich. Im Berichtsjahr erhöhte sich die Anzahl der zertifizierten Produkte von 360 auf 524.

Die beiden neuen Module Sonnenschutz und Holzfeuerstätten wurden auf Anfang 2010 eingeführt. Per Ende Berichtsjahr waren beim Modul Sonnenschutz 16 Produkte zertifiziert und beim Modul Holzfeuerstätten 21. Beide Trägerschaften dieser neuen Module haben zurückgemeldet, dass die Nachfrage aus dem Markt noch verhalten ist. Dank einer professionellen Weiterbildungsaktion der Modulanbieter Holzfeuerstätten wurde das Modul aber innerhalb der Ofenbau-Branche sehr gut bekannt gemacht.

Neben der Einführung der genannten neuen Module liefen Vorarbeiten für weitere Module im Gebiet Haustechnik. Es wird erwartet, dass 2011 mindestens ein weiteres Modul eingeführt werden kann.

# 4 Ausblick

# Schwerpunkte von MINERGIE® für das folgende Jahr.

#### Aus und Weiterbildung

Das Weiterbildungskonzept wird qualitativ ausgebaut. Das heisst, dass die Materialen (Skripts, Foliensätze) inhaltlich und redaktionell verbessert werden. Zudem die die Harmonisierung und Koordination der Kursinhalte in den drei Sprachregionen ein Schwerpunkt.

#### Standarddefinitionen und Labelentwicklung

Die Arbeiten für bei den Modulen im Bereich Gebäudetechnik werden weitergeführt.

#### Online-Zertifizierung

Die Einführung der Onlinezertifizierung ist im Jahr 2011 ein Arbeitsschwerpunkt der Agentur Bau.

Angestrebt werden eine benutzerfreundlichere Oberfläche und ein einfacherer Datenaustausch. Ebenso wichtig ist aber, dass dieses Projekt die Gelegenheit gibt, die Abläufe (Prozesse) bei der Zertifizierung zu überdenken und anzupassen. Damit wird auch das Qualitätsmanagement überarbeitet werden.

- Umsetzung der Strategie in Businessplan und Massnahmenprojekte
- Massnahmen rund um die Modernisierung mit Konzept nach MINERGIE<sup>®</sup> realisieren

#### Strukturvereinfachung und Dokumentenbereinigung

Die Dokumenthierarchie wird bereinigt. Auf der obersten Ebene stehen grundsätzliche und allgemeine Anforderungen. Die Umsetzung in Detailanforderungen und Behandlung von Spezialfällen erfolgt in untergeordneten Ebenen. Erläuterungen und Anleitungen folgen auf der untersten Stufe. Nächstes Jahr wird ein Konzept erstellt.

# • Module gezielter und intensiver kommunizieren – auch im Hinblick auf das Gebäudesanierungs-Programm

# • Thema "Konkurrenzlabel"?

DGNB, Leed, etc. drängen immer mehr in den Schweizer Markt (vor allem für Grossbauten), bestechen durch die sehr umfassende Bewertung der Nachhaltigkeit von Gebäuden, was jedoch auch mit einem (sehr) grossen Aufwand und entsprechenden Kosten verbunden ist.

#### • Thema "MINERGIE-A"

Die Einführung des neuen Standards MINERGIE-A® ist ein Arbeitsschwerpunkt im Jahr 2011.

# **Anhang**

- Zertifikatsstatistik 2010
- Liste der durchgeführten Veranstaltungen (Kommunikationsaktivitäten)

Bern/Muttenz, Februar 2011

K:\Daten1\AAMinergieGst\BFE\Jahresbericht\2010\Jahresbericht MINERGIE 2010.doc